



Landeshauptstadt München, Direktorium  
Friedenstraße 40, 81660 München

**An alle  
Bezirksausschussmitglieder  
und Gäste**

**Vorsitzende  
Carmen Dullinger-Oßwald**

Privat:  
Telefon: 697 32 04  
E-Mail: c.duo@gmx.de

**Geschäftsstelle:**  
Friedenstraße 40, 81660 München  
Telefon: 233 – 6 14 87  
Telefax: 233 – 6 14 85  
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, 14.07.2020

**Protokoll der Bezirksausschusssitzung im 17. Stadtbezirk am 14.07.2020**

Ort: Pfarrsaal der Königin des Friedens, Werinherstr. 50, 81541 München

Beginn: 19:34 Uhr Ende: 22.06 Uhr (öffentlicher Teil)

Anwesend: BA-Mitglieder:

Polizeiinspektion 23: Herr Möse

Mandatsträger: - / -

Presse: Herr Grundner – Süddeutsche Zeitung  
Frau Ick-Dietl – Münchner Merkur

Gäste: Bürgerinnen und Bürger  
Frau Wochenauer – Seniorenbeauftragte  
Herr Mehling – Stadtrat

BA-Geschäftsstelle: Frau Kleine

Entschuldigt: BA-Mitglieder: Frau Knoblach, Frau Schmidt, Frau Wehmeyer, Frau Dr. Brunnengräber-Zimmer

Sonstige: Herr Wuttke – Beauftragter gegen  
Rechtsextremismus

Sitzungsleitung: Frau Dullinger-Oßwald

## 1.

**Allgemeines**

## 1.1

**Eröffnung, Beschlussfähigkeit, Entschuldigungen**

Frau Dullinger-Oßwald eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, gibt die vorliegenden Entschuldigungen bekannt und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gremiums fest. Es sind 21 Mitglieder anwesend.

## 1.2

**Tagesordnung****Ergänzungen zur Tagesordnung des BA 17 am 14.07.2020**

- 2.1.2.6. Radweg und rote Markierungen entlang der Tegernseer Landstraße; Bürgeranliegen vom 09.07.2020 (FF UA Verkehr)
- 4.4. Änderungsantrag der Fraktion Die Grünen zum Antrag: Fahrradabstellstände in der Deisenhofenerstraße/Heimgartenstraße komplettieren; Antrag SPD-Fraktion
- 5.1.5. (E) Stadtbezirksbudget foolpool GbR Straßentheater aus Giesing für Giesing von August bis September 2020 8.860,00 € / Az. 0262.0-17-0245 (FF UA Kultur)
- 5.1.6. (E) Stadtbezirksbudget Wir in Giesing e.V. Kultursommer am Grünsitz von Juli bis Oktober 2020 15.209,60 € / Az. 0262.0-17-0246 (FF UA Kultur)
- 5.1.7. (E) Stadtbezirksbudget SpVgg 1906 Haidhausen e.V. Erneuerung Trainingsequipment 5.130,00 € / Az. 0262.0-17-0244 (FF UA Kultur)
- 6.3.3.4. Tegernseer Landstraße; Fahrbahnbegrenzungslinie zwischen Wirthstraße und Tegernseer Platz
- 6.3.3.5. Leistungsprogramm der MVG für die Fahrplanperiode 2021
- 6.5.3.1. Giesinger Bahnhofplatz "Sommer in der Stadt" - kulturelle Wanderbühne am 09.08.2020, von 16.00 Uhr bis 22.00 Uhr

gegen 1 Stimme mehrheitlich Zustimmung

## 1.3

**Protokoll/e**

## 1.

Protokoll/e der Sitzung vom 16.06.2020

Herr Prof. Dr. Kranenpohl bittet darum, Herrn Wuttke als Beauftragten des BA 17 mit ins Protokoll aufzunehmen.

einstimmig Zustimmung

## **2. Aktuelles**

### **2.1 Bürgeranliegen**

Herr Schwarzhuber spricht zu seinem Anliegen bezüglich GartIn und Bauzaun im Landschaftsgeschützten Teil des Perlacher Forstes (siehe Mail vom 13.07.2020) vor.

Herr Lorenz schlägt vor, das Anliegen bezüglich dem Landschaftsgeschützten Teil an das zuständige Referat weiterzuleiten.

Herr Möse teilt mit, das die Polizei bereits vor ca. 1 Monat die Untere Naturschutzbehörde verständigt hat. PI ist hier nicht zuständig. Von Seiten der Unteren Naturschutzbehörde erfolgte noch keine Reaktion.

Der Weiterleitung wird einstimmig zugestimmt.

Weiterhin spricht er die in seinem Anliegen geschilderte Problematik des Mülls im Bereich der Lincolnstraße hinter der orthodoxen Kirche an. Hier ist wohl durch die BIMA ein Container aufgestellt worden.

Frau Dullinger-Oßwald wird sich an die BIMA wenden.

Herr Schwarzhuber berichtet außerdem über den noch bestehenden Bauzaun der Baumaßnahmen der europäischen Schule am General-Kalb-Weg.

Das Anliegen dahingehend wird per Mail an das zuständige Referat weitergeleitet.

Herr Schwarzhuber formuliert weiterhin seinen Antrag aus der Sitzung am 16.06.2020 bezüglich der Anbindung des Altenheims Föhrenpark mit der Buslinie weiter aus.

Nach eingehender Diskussion verschiedener Möglichkeiten wird durch Herrn Dr. Kaiser folgender Antrag gestellt:

GeschO-Antrag auf Verweis der Thematik in den UA Verkehr zur Ausarbeitung eines Antrages

gegen 6 Stimmen mehrheitlich Zustimmung

Herr Palm berichtet im Auftrag eines Bürgers, dass sich durch die Regenfälle in der nördlichen S-Bahn-Unterführung Fasangarten das Wasser aufstaut.

Der UA Bau nimmt die Thematik in seine nächste Sitzung auf.

Ein anwesender Bürger bittet darum, im sog. Agfa-Park größere Mülleimer aufzustellen. Gerade während Corona sind die Mülleimer sehr schnell voll und der Müll verteilt sich auf der Wiese.

Frau Muck merkt hierzu an, dass die Eimer mit einer sehr guten Rahmenverdeckelung versehen sein sollen um Raben fern zu halten. Weiterhin sollen die

Mülleimer öfter geleert werden. Dies gilt auch für den Weißenseepark.

Herr Oßwald nimmt die Thematik im UA Umwelt auf.

einstimmig Zustimmung

## **2.1.2 Bürgerschreiben/-anträge**

- 2.1.2.1. Offener Brief zur Lage in der Gastronomie, Schreiben der Gewerbetreibenden vom 02.05.2020 (FF UA lokale Arbeit und Wirtschaft)

Bericht des UA lokale Arbeit und Wirtschaft:

Es fand ein Treffen zwischen Frau Simone Wittmann, Herrn Schmidt Geiger und den Gewerbetreibenden statt, bei dem die relevanten Punkte besprochen wurden. Frau Wittmann berichtet in der Sitzung von dem Termin.

Kenntnisnahme

- 2.1.2.2. Verkehrssituation Traunsteiner Straße; Bürgeranliegen vom 16.06.2020 (FF UA Verkehr)

Empfehlung:

Kenntnisnahme und Verweis auf Stellungnahme in der BA-Sitzung v. 16.06.2020 (vgl. TOP 2.1.2.6) (einstimmig)

einstimmig Kenntnisnahme

- 2.1.2.3. Verkehrsberuhigung Traunsteiner Straße, Verhindern des Gehwegfahrens; Bürgeranliegen vom 16.06.2020 (FF UA Verkehr)

Empfehlung:

Kenntnisnahme und Berücksichtigung bei einem evtl. Ortstermin zu 2.1.2.2 (einstimmig)

einstimmig Kenntnisnahme

- 2.1.2.4. Methadon-Ausgabestelle Obergiesing; Bürgeranliegen (FF UA FSA)

Einstimmige Empfehlung an den BA 17:

Frau Dr. Rita Brunnengräber nimmt Kontakt zur behandelnden Praxis auf um mehr aus anderer Sicht zu erfahren.

Herr Palm berichtet über die bisherigen Ermittlungen des UA. Der akute Anlass für das Schreiben konnte nicht ermittelt werden.

Antwortschreiben an die Antragstellerin, dass der BA mit der PI und dem Arzt in Kontakt ist.

einstimmig Zustimmung

- 2.1.2.5. Änderung der Verordnung der Landeshauptstadt München über das Stadion an der Grünwalder Straße; Teilnahme von Vertreter\*innen der Anwohner bei einer Befragung zu den Planungen; Bürgeranliegen vom 27.06.2020 (FF UA Kultur)

Empfehlung des UA Kultur:

Der Brief wird zur Kenntnis genommen und an das Referat für Bildung und

Sport zur Beantwortung weitergeleitet.  
Einstimmig beschlossen.

einstimmig Zustimmung

2.1.2.6. Radweg und rote Markierungen entlang der Tegernseer Landstraße;  
Bürgeranliegen vom 09.07.2020 (FF UA Verkehr)

Herr Dr. Neumann empfiehlt den Antrag in den UA Verkehr zu geben.  
Die Behandlung und die Klärung weiterer Fragen erfolgt dann in der  
Sitzung im September 2020.

einstimmig Zustimmung

**2.2 Behördenvertreter**

**2.1.1 Anwesende Bürgerinnen und Bürger sowie Kinder und Jugendliche**

**2.2.1 Vortrag städtischer Referate**

**2.2.2 Fragen an die Polizei**

Herr Kaiser berichtet bezüglich der Parksituation am Giesing Bahnhof. Vor dem DM und der Apotheke gibt es ein Halteverbot, trotzdem wird dort immer wieder gehalten, sogar durch Taxifahrer. Die parkenden Autos behindern den Verkehr der Busse.

Herr Möse teilt mit, dass es sich hier im Regelfall handelt es sich hier um Kurzparker handelt. Die Polizei fährt täglich mehrfach dort vorbei. Bei konkreten Behinderungen ruft die MVG und die Taxi München e.G. bei der Polizei an.

Frau Wittmann erkundigt sich bezüglich dem Verkehrsunfall mit einem E-Biker, dem Unfall mit einem Radfahrer wegen parkendem Auto auf dem Radweg sowie der Vergewaltigung am Ostfriedhof und weiterer Delikte, ob die statistisch gesehen Unfälle und sonstige Delikte während Corona zugenommen haben und wie der Stand im Verfahren des Radunfalls aufgrund des auf dem Radweg parkenden Autos ist. Hier musste ein Radfahrer auf die Fahrbahn ausweichen und wurde von einem PKW erfasst.

Herr Möse gibt bekannt, dass es sich hier um ein normales Unfallverfahren handelt, über das noch nicht entschieden wurde. Radunfälle haben in diesem Jahr bedingt durch Corona zugenommen, da viel mehr Radfahrer\*innen unterwegs sind als üblich. KfZ-Unfälle und Personenschäden im Fußgängerverkehr wurden hingegen weniger.

Herr Schwarzhuber fragt an, ob es aufgrund der Straßensperrung zur Sanierung der Brücke an der A995 in der Cininattistraße zu mehr Unfällen gekommen ist.

Herr Möse teilt mit, dass es nicht zu mehr Unfällen gekommen ist.

Herr Möse gibt dem BA weiterhin bekannt, dass für den General-Kalb-Weg die Spartenanfrage läuft. Es werden Parkbänke, ein Einfahrtschutz und eine neue Beleuchtung installiert.

Weiterhin berichtet er über die Thematik der Bürgerbeschwerden aus dem Gebiet in Richtung Giesinger Bräu in Zusammenhang mit Fußballspielen. Laut Mitteilung der kommunalen Verkehrsüberwachung beziehen sich die Markierungen in dem Gebiet auf Montag bis Samstag, nicht auf Sonntag oder Feiertag. Die PI ist mit Dr. Neumann in Kontakt. Die Beschilderung muss auf Sonn- und Feiertage erweitert werden. Die Schönstraße ist derzeit hierfür ein Pilotprojekt. Die PI und der UA Verkehr behalten die Situation im Blick und sind auf die Auswertungen gespannt.

## **2.3 Bericht der Vorsitzenden**

17.06.2020

Videokonferenz mit dem Institut Schäuble zur Evaluation der „Sozialen Stadt“ Giesing

25.06.2020

Ortstermin mit Herrn Schmidt vom Kreisverwaltungsreferat. Es ging um die gefährliche Kreuzung Aignerstraße/Gietlstraße. Hier war Eile geboten, da es sich um einen Schulweg handelt. Die Sperrung der Aignerstraße wurde daraufhin früher im Verkehrsbereich angekündigt.

26.06.2020

Gespräch mit Herr Kulzer, der an der nächsten Vorstandsitzung des BA 17 teilnehmen wird. Thema des Treffens war der Handlungsraum 3.

30.06.2020

Videokonferenz der KGG

03.07.2020

Ortstermin am Walchenseeplatz bezüglich der Aufstellung einer Toilette. Ziel war es, einen geeigneten Ort zu finden. Herr Oßwald wird für den UA Umwelt darüber berichten.

07.07.2020

Ortstermin an der St.-Martin-Schule. Frau Novinscak-Kölker wird als Integrationsbeauftragte darüber berichten.

10.07.2020

Videokonferenz mit Frau Harrer vom Referat für Stadtplanung und Bauordnung zum Thema: Wie geht es weiter mit dem Grünsitz. Hierzu wird ein Protokoll erstellt, dass auf Anfrage gerne weitergeleitet wird.

## **2.4 Bericht aus dem Stadtrat**

Herr Stadtrat Mehling berichtet aus dem Stadtrat. Die Aktion Sommer in der Stadt soll am am 24.07.2020 starten und bis Ende der Ferien am 06.09.2020 überall in München laufen. Es wurde überall gut angenommen. Es gibt allerdings bisher leider keine Auflistung, welche BA-Vorschläge umgesetzt werden können.

Weiterhin berichtet er zur Fragestellung „viel Fahrrad wenig Auto“. Der ÖPNV wird nach wie vor nur wenig genutzt. Viele Personen steigen auf das Fahrrad um, nutzen den ÖPNV aus Angst nicht. Große Probleme gibt es in der Innen-

stadt, auch in der Gastronomie, da weniger Personen einkaufen und damit auch weniger Zulauf in der Gastronomie herrscht. Weiterhin fallen Touristen weg, so dass insgesamt eine angespannte Lage bei Handel und Gastronomie zu verzeichnen ist.

Herr Mehling gibt bekannt, das er Beirat der Ichoschule, der Cincinnatische, der Berufsschule für Versicherungswesen und im 103er ist.

## **2.5 Sonstiges**

Herr Reinwald teilt mit, dass die S-Bahn-Station St.-Martin-Straße nun endlich behindertengerecht ausgebaut wird.

## **3. Berichte der Beauftragten**

### **3.1 Integration**

Bericht von Frau Novinscak-Kölker siehe Anlage zum Protokoll.

### **3.2 Flüchtlinge**

Kein Bericht.

### **3.3 Inklusion**

**Frau Häringer: 15.06.2020 Schreiben vom Behindertenbeirat mit der bitte um Beachtung der behindertengerechten Ausstattung der Veranstaltungen für Sommer in der Stadt.**

### **3.4 Genderfragen**

Kein Bericht.

### **3.5 Kinder und Jugend**

Die Kinderbeauftragte Frau Grabner berichtet über die derzeitige Lage in den Kindertagesstätten, Kinderkrippen und Horten aufgrund Corona.

Weiterhin berichtet Sie über das Treffen der Kinderbeauftragten am 08.07.2020 im Rathaus.

Den Bericht des Jugendbeauftragten Herrn Dr. Neumann finden Sie in der Anlage zum Protokoll

### **3.6 Seniorinnen und Senioren**

Frau Wochenauer teilt mit, dass die Alten- und Servicezentren den Betrieb wieder aufgenommen haben.

### **3.7 Mieterbeirat**

Bericht siehe Anlage zum Protokoll

### **3.8 gegen Rechtsextremismus**

Kein Bericht.

### 3.9 Baumschutz (Bericht Herr Oßwald)

#### 3.9.1 Einzelfälle

#### 3.9.2 Baumbestandspläne

3.9.2.1. St.-Martin-Str. 31, Ersatzneubau Krematorium Ostfriedhof mit Anbindung an die best. Trauerhalle

Kenntnisnahme, Abholzung bereits erfolgt. Ersatzpflanzung soll beantragt werden.

einstimmig Zustimmung

3.9.2.2. Grenzstr. 7; Neubau eines Mehrfamilienhauses (6 WE) mit Tiefgarage

Kenntnisnahme, Abholzung bereits erfolgt. Ersatzpflanzung soll beantragt werden.

einstimmig Zustimmung

### 4. Anträge/Anfragen

4.1. Corona-Soforthilfe aus dem BA-Budget für Künstler\*innen; Antrag des BA 8 Schwanthalerhöhe mit der Bitte um Unterstützung (FF UA Kultur)

Empfehlung des UA Kultur:

Da der BA 17 dies bereits umsetzt, wird der Brief zur Kenntnis genommen. Einstimmig so beschlossen.

einstimmig Kenntnisnahme

4.2. Einbeziehung des stadtklimatischen Gutachtens des Deutschen Wetterdienstes in das mikroklimate Gutachten zum Schutz des Hachinger Tals; Antrag Fraktion Die Grünen (FF UA Umwelt)

Der UA Umwelt & Gesundheit empfiehlt dem BA17 einstimmig Zustimmung

Herr Lorenz teilt mit, dass der BA 16 den gleichlautenden Antrag ebenfalls stellen wird. Der BA 16 ist ebenfalls betroffen.

Herr Mehling teilt mit, dass er sich im Stadtrat ebenfalls einsetzen wird.

einstimmig Zustimmung

4.3. Bestellung von Ferienpässen und Familienpässen für Einrichtungen mit Kindern und Jugendlichen im Stadtbezirk Obergiesing-Fasangarten; Antrag CSU-Fraktion (FF UA FSA)

Einstimmige Empfehlung an den BA 17:

Der UA empfiehlt dem Antrag zuzustimmen. Die Verteilung der Ferienpässe wird (auch mit Blick auf die bereits abgefragten Bedarfe und Erfahrungen) durch die beteiligten Beauftragten und den UA-Vorsitzenden und seine Stellvertreterin in Rücksprache mit dem UA koordiniert.



Herr Lorenz schlägt folgende Ergänzung vor: die 2 Vorsitzenden und die 2 Beauftragten entwickeln ein transparentes Vergabeverfahren. Die Ferien- und Familienpässe sollen in der BA-Geschäftsstelle gelagert werden und von dort aus verteilt werden.

Herr Palm schlägt vor, dass auch die Integrationsbeauftragte hier mit eingebunden werden soll.

Mit der Ergänzung:  
einstimmig Zustimmung

- 4.4. Fahrradabstellständer in der Deisenhofenerstraße/Heimgartenstraße kompletieren; Antrag SPD-Fraktion (FF UA Verkehr)

Änderungsantrag der Fraktion Die Grünen

Empfehlung:

Zustimmung (4 Ja : 3 Nein)

Die Behandlung des Änderungsantrags wird in die Vollversammlung verwiesen.

Herr Dr. Kaiser stellt den Änderungsantrag der Fraktion Die Grünen vor.

Frau Muck stellt fest, das durch den Änderungsantrag ein bestehender Konflikt noch verschärft werden würde, obwohl es nicht notwendig wäre. Es ist durchaus möglich den Gehweg gefahrlos zu nutzen, auch wenn dort Fahrradabstellständer installiert werden. Der Parkdruck würde bei einer Umsetzung des Änderungsantrags erhöht werden, die Autos würden in die Umgebung ausweichen. Frau Muck hat einen E-Rolli-Fahrer und eine junge Mutter mit Kinderwagen begleitet. Es ist ausreichend Platz.

Prof. Dr. Kranenpohl: es sollen die schwächsten Verkehrsteilnehmer geschützt werden. Der Verkehrsraum für Fußgänger auf dem Gehweg in der Deisenhofener Straße sollte nicht hergegeben werden.

Frau Schmid beruft sich auf den Koalitionsvertrag im Stadtrat. Dieser beinhaltet, das 500 Parkplätze pro Jahr wegfallen sollen.

Herr Dr. Neumann gibt zu Bedenken, dass an den Stellen Fahrradständer angeboten wurden. Bei einer Forderung von Fahrradständern auf den Parkflächen, würde eine Einrichtung wahrscheinlich abgelehnt werden. Damit würden dann keine Fahrradständer errichtet werden. Nach Errichtung der Fahrradständer würde noch eine Gehwegbreite von 2,50 m übrig bleiben.

Antrag wie vorliegend:  
Gegen 8 Stimmen mehrheitlich abgelehnt

Änderungsantrag:  
mit 12 Stimmen mehrheitlich zugestimmt.

## 5. Budget

### 5.1 Entscheidung über die Gewährung von Zuschüssen aus dem Budget für die Bezirksausschüsse

- 5.1.1. (E) Stadtbezirksbudget  
Hidalgo Community e.V.  
Kunstlied-Festival "Street Art Song" am 12.09.2020 (Ersatztermin: 08.05.2021)  
1.000,00 €, AZ: 0262.0-17-0240  
(FF UA KVIS)

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00573  
(FF UA Kultur)

Empfehlung des UA Kultur:

Nach ausführlicher Beratung empfiehlt der UA dem BA-Plenum die Zustimmung. Einstimmig beschlossen.

gegen 1 Stimme mehrheitlich Zustimmung

- 5.1.2. (E) Stadtbezirksbudget  
Lebenshilfe München e.V.  
Kunstprojekt "Permanus" vom 01.10.2020 - 30.09.2021  
19.064,90 € / Az. 0262.0-17-0242  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00603  
(FF UA Kultur)

Empfehlung des UA Kultur:

Der UA empfiehlt die Kosten für Dokumentation (2915,50 €), Website (1200 €) und Konzept/ Koordination Akquise Website (1685,23 €) zu streichen. Der UA empfiehlt dem BA-Plenum der geänderten Antragssumme von 13264,17 € zuzustimmen.

gegen 1 Stimme mehrheitlich Zustimmung

- 5.1.3. (E) Stadtbezirksbudget  
Isarlust e.V.  
Kulturlieferdienst vom 05.06.2020 – 30.09.2020  
2.500,00 € / Az. 0262.0-17-0243  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00770  
(FF UA Kultur)

Empfehlung des UA Kultur:

Es sind 5 Auftritte in Giesing geplant. Der UA empfiehlt die Kosten für Organisation und Koordination in Höhe von 1500 € auf 800 € zu kürzen. Der UA empfiehlt dem BA-Plenum die Zustimmung zum Antrag mit der geänderten Antragssumme von 1700 €, und der Maßgabe, dass die Kürzung des Budgetantrages nicht zu Lasten der Künstlergagen gehen darf. Einstimmig beschlossen

gegen 1 Stimme mehrheitlich Zustimmung

- 5.1.4. Zuwendung aus dem Stadtbezirksbudget der Bezirksausschüsse  
Antrag der REGSAM e.V. vom 29.11.2019  
Neuaufgabe der Informationsbroschüre "Familie in Giesing"  
Antrag auf Erhöhung der ursprünglichen Zuschusses um 741,16 Euro

- Anhörung durch das Direktorium -  
(FF UA FSA)

Einstimmige Empfehlung an den BA 17:

Zustimmung dennoch einstimmige Empfehlung an das Direktorium, die Höhe der nachgereichten Steuer plus Rechnung nochmal zu überprüfen.

gegen 1 Stimme mehrheitlich Zustimmung

- 5.1.5. (E) Stadtbezirksbudget foolpool GbR Straßentheater aus Giesing für  
Giesing von August bis September 2020 8.860,00 € / Az. 0262.0-17-0245

(FF UA Kultur)

Empfehlung des UA Kultur:

Es sind in der Zeit von August bis September 6 Aktionstage an verschiedenen Plätzen in Giesing (Walchenseeplatz, Weissenseepark, Giesinger Bahnhof, Ella-Lingens-Platz) geplant.

Nach ausführlicher Beratung empfiehlt der UA die Streichung von Kosten für die Fotodokumentation und Filmaufnahmen in Höhe von 750 €. Der UA empfiehlt die Annahme der geänderten Antragssumme von 8110 € mit der Maßgabe die Künstlergagen nicht zu ändern.

gegen 1 Stimme mehrheitlich Zustimmung zur Kürzung

- 5.1.6. (E) Stadtbezirksbudget Wir in Giesing e.V. Kultursommer am Grünspitz von Juli bis Oktober 2020 15.209,60 € / Az. 0262.0-17-0246 (FF UA Kultur)

Empfehlung des UA Kultur:

Die Vorgaben des KVR bezüglich Hygiene- und Sicherheitskonzept, sowie des Lärmschutzes werden vorgestellt und mit den UA-Mitgliedern besprochen. Es wird seitens der Antragsteller auch angeboten, die Anwohner und Nachbarn des „Giesinger Spitz“ durch persönliche Ansprache der Antragsteller im Vorfeld für mehr Akzeptanz zu werben.

Das Kulturprogramm soll unter dem Stichwort „aus Giesing - für Giesing“ ein breites Angebot von traditionellen bis experimentellen Darbietungen/Auftritten von Giesinger KünstlerInnen sein. Aber auch KünstlerInnen aus den weiteren Stadtgebieten „kommen zu Zuge“.

Insgesamt sind 14 Veranstaltungen am Giesinger Spitz geplant. Beginn voraussichtlich 17.07.2020.

Die Tickets sind kurzfristig buchbar (wöchentlich um einer Hörtung von einzelnen Personen für alle Veranstaltungen vorzubeugen), und werden im Direktverkauf in Giesing (Stadtteilladen, „Bar „Schau ma Moi“ Kiosk am Giesinger Spitz) angeboten.

Nachdem keine weiteren Fragen seitens der UA-Mitglieder sind, verlassen die Antragsteller die Sitzung.

Nach ausführlicher Beratung empfiehlt der UA dem BA-Plenum die Annahme des Antrages mit der Empfehlung, die Organisationskosten zugunsten der Künstlergagen zu kürzen.

Dem Antrag wurde in der inhaltlichen geänderten Form, aber in voller Höhe der Antragssumme einstimmig zugestimmt.

gegen 1 Stimme mehrheitlich Zustimmung

- 5.1.7. (E) Stadtbezirksbudget SpVgg 1906 Haidhausen e.V. Erneuerung Trainingsequipment 5.130,00 € / Az. 0262.0-17-0244 (FF UA Kultur)

Herr Lorenz stellt den Antrag vor. Es handelt sich ausschließlich um Sachmittel. Der Summe kann in voller Höhe zugestimmt werden. Der Antrag sollte heute so beschlossen werden, da in naher Zukunft ein Tag der offenen Tür stattfinden wird. Der Antrag ist das Ergebnis aus dem Termin mit Frau Novinscak-Kölker beim Verein.

Herr Reinwald fragt an, wie hoch das Sponsoring für den Verein ist. Normalerweise werden Trikots von den Sponsoren gestellt, die Werbung der Sponsoren ist hier aufgedruckt.

Frau Novinscak-Kölker teilt mit, dass es z.B. einen Bürgerladen als Sponsor gibt. Ab und zu werden Trikots durch Sponsoren gefördert. Allerdings werden nicht alle Mittel, die hier gekauft werden sollen von Sponsoren gefördert.

Herr Kaiser merkt an, dass der BA den Antrag unbedingt befürworten sollte.

Frau Grabner teilt aus eigener Erfahrung mit, dass es sehr schwer ist Sponsoren für Trikots zu finden, da diese sehr teuer sind.

Dem Vorschlag, den Zuschuss in voller Höhe zu gewähren wird: einstimmig zugestimmt.

## **5.2 Anträge und Entscheidungen zu Bestellungen städtischer Leistungen**

### **5.2.1. Stadtteil-Wanderbühne "Sommer in der Stadt" Übernahme der Gagen durch den BA**

- Antrag auf Bestellung städtischer Leistungen -  
(FF UA Kultur)

Empfehlung des UA Kultur:

Nachdem in dem Antrag keine nähere Informationen über Höhe der Gagen und Art der künstlerischen Darstellungen aufgeführt sind, ist sich der UA einig, dass ein derartiger „Blankoscheck“ durch den BA an das Kulturreferat nicht ausgestellt werden kann.

Der UA empfiehlt folgende Änderung des Antrages:

Der BA ist bereit pro Veranstaltung bis zu 2000 € an Künstlergagen zu bezuschussen, mit der Maßgabe, dass die Veranstaltung mit dem Giesinger Kulturverein durchgeführt wird. Dieser hat durch die Corona Pandemie ebenfalls mit großen wirtschaftlichen Schwierigkeiten zu kämpfen. Der BA erwartet auch, dass mehr als eine Veranstaltung am Giesinger Bahnhof im „Sommer in der Stadt 2020“ durchgeführt wird,

Die Aufstellung der Bühne am 25.07.2020 wird befürwortet.

Gleichzeitig fordert der BA, dass an diesem Tag auch die „Bude“ (Informationsstand für den BA) aufgestellt wird (TOP 6.1.1 FF UA Arbeit und Wirtschaft).

Ferner wird das Kulturreferat gebeten die tatsächlichen Daten für Aufbau und Veranstaltung mitzuteilen (Aufstellung am 25.07., Abbau am 25.07.2020 und Veranstaltung am 09.08.2020??).

Herr Lorenz stellt die Thematik vor. Der Aufbau und die Veranstaltung finden am 09.08.2020 statt. Dies wurde durch die BA-Geschäftsstelle geklärt. Damit wird die Aufstellung am 09.08.2020 befürwortet.

Herr Reinwald bitte um Änderung des Protokolls des UA dahingehend, dass die Veranstaltung zusammen mit den Freunden Giesings e.V. stattfindet.

Mit der Änderung im Vorschlag des UA wird diesem: einstimmig zugestimmt.

## **5.3 Information des Bezirksausschusses über neu eingegangene Anträge auf Gewährung von Zuschüssen aus dem Budget für die Bezirksausschüsse**

## **5.4 Sonstiges**

### **5.4.1. Verzicht auf den Eigenanteil in Höhe bei Budget-Anträgen in Höhe von 25% durch den BA**

- Antwortschreiben des Direktoriums - (alle UA)

Der UA BPW empfiehlt dem BA17 einstimmig die Zustimmung.

Der UA FSA empfiehlt Kenntnisnahme.

Der UA Umwelt & Gesundheit empfiehlt dem BA17 einstimmig einen Vorratsbeschluss zu fassen:

Falls Frau Kleine den Antrag des BA17 auf den Eigenanteil zu verzichten, noch nicht weitergeleitet hat, stellt der UA Umwelt & Gesundheit diesen Antrag erneut.

Empfehlung des UA Kultur:

Nach Mitteilung der Stadt, kann das BA-Plenum so verfahren (Ausnahmesituation während der Corona Pandemie). Nicht erwähnt wurde der BA-Antrag, auf eine Übertragung der verfügbaren und nicht verbrauchten Haushaltsmittel aus 2019 auf das Jahr 2021 zu ermöglichen.

Der BA wird diesen Antrag nochmals direkt der Stadtkämmerei zuleiten. Einstimmig so beschlossen.

Empfehlung des UA lokale Arbeit und Wirtschaft:

Der UA bestimmt einstimmig folgende Anfrage an die Stadtkämmerei:

„Die Stadtkämmerei möge eine offizielle und verbindliche Auskunft geben, ob die Übertragung des BA-Budgets aus dem Jahr 2019 in das Jahr 2021 möglich ist. Sofern dies möglich ist, möge die Stadtkämmerei mitteilen, welche formalen Schritte hierzu beachtenswert sind.“

Der Punkt ist erledigt, da die BA-Geschäftsstelle bereits einen Antrag im RIS an die Stadtkämmerei gestellt hat.

Kenntnisnahme

## **6. Unterausschüsse**

### **6.1 UA Bau/Planung/Wohnen**

#### **6.1.1 Bericht**

**zuletzt in den Unterausschuss verwiesene Themen:**

#### **6.1.2 Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung**

#### **6.1.3 Anhörungsfälle / Stellungnahmen**

##### **6.1.3.1. Kesselbergstr. 12, TEKUR zu 1.2-2020-1239-33 - DG-Ausbaus (8 WE) und Errichtung einer zusätzlichen Wohneinheit im Bereich des ehem. Trockenspeichers sowie Erweiterung der Balkonanlage (Straßenseite) bis ins DG Fristverlängerung bis einschließlich 17.07.2020**

Die Mieterin Frau Reinwald trägt ihre Bedenken vor. Ob eine Abstandsflächenüberschreitung vorliegt, muss die Lokalbaukommission prüfen. Frau Reinwald wird auf die Möglichkeit einer Ausgleichszahlung hingewiesen, die sie mit ihrem Vermieter aushandeln könnte.

Der UA BPW empfiehlt dem BA17 einstimmig die Zustimmung.

gegen 1 Stimme mehrheitlich Zustimmung

- 6.1.3.2. Schwandorfer Str. 10, Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Garagen  
Fristverlängerung bis einschließlich 17.07.2020 beantragt

Der UA BPW empfiehlt dem BA17 einstimmig die Zustimmung und fordert, dass Baum Nr. 1 und 16 erhalten bleiben.

einstimmig Zustimmung

- 6.1.3.3. St.-Martin-Str. 31, Ersatzneubau Krematorium Ostfriedhof mit Anbindung an die best. Trauerhalle

Der UA BPW empfiehlt dem BA17 einstimmig die Zustimmung und legt nachdrücklich darauf wert, dass die Ersatzpflanzungen zeitnah erfolgen.

einstimmig Zustimmung

- 6.1.3.4. St.-Quirin-Platz; Temporärer Showroom für die mögliche Geometrie einer Wohnung

Der UA BPW empfiehlt dem BA17 einstimmig die erfreute Zustimmung.

einstimmig Zustimmung

- 6.1.3.5. Grenzstr. 7; Neubau eines Mehrfamilienhauses (6 WE) mit Tiefgarage

Der UA BPW empfiehlt dem BA17 den Bauherrn darauf hinzuweisen, dass das Erdreich auf der Tiefgarage eine Tiefe von 70cm aufweist, um Bäumen die Möglichkeit zur Entwicklung zu geben. Alternativ sollen die Bäume dort gepflanzt werden, wo sie ausreichend Möglichkeiten zur Entfaltung haben.

einstimmig Zustimmung

#### **6.1.4 Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben**

- 6.1.4.1. Liste der Bauvorhaben im 17. Stadtbezirk in der Zeit vom 25.05.2020 bis 28.06.2020

Der UA BPW empfiehlt dem BA17 folgende Bauunterlagen anzufordern:

Alpenstr. 10  
Tegernseer Landstr. 189  
Obere Grasstr. 1  
Untere Grasstr. 3

einstimmig Zustimmung

- 6.1.4.2. Zweckentfremdungen:  
- Fasangartenstr. 142

Der UA BPW empfiehlt dem BA17 einstimmig die Kenntnisnahme.

- 6.1.4.3. (U) Integriertes Smart City Handlungsprogramm (ISCH)  
Bewerbung für ein Modellprojekt Smart Cities:  
Stadtentwicklung und Digitalisierung

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 18416

Der UA BPW empfiehlt dem BA17 einstimmig die Kenntnisnahme.

Kenntnisnahme

- 6.1.4.4. (U) Bauen über Parkplätzen

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 17483

Der UA BPW empfiehlt dem BA17 einstimmig die Kenntnisnahme.

Kenntnisnahme

- 6.1.4.5. (U) Wildtiere bei Bauvorhaben berücksichtigen

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00666

Der UA BPW empfiehlt dem BA17 einstimmig die Kenntnisnahme.

Kenntnisnahme

- 6.1.4.6. (U) Beschlussvollzugskontrolle (BVK)  
Bericht über die der BVK unterliegenden Beschlüsse  
des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung und  
der Vollversammlung des Stadtrates im Zeitraum  
vom 01.07.2019 – 31.12.2019

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00762

Der UA BPW empfiehlt dem BA17 einstimmig die Kenntnisnahme.

Kenntnisnahme

- 6.1.4.7. (U) Änderung des Flächennutzungsplans  
mit integrierter Landschaftsplanung für den Bereich VI/30  
Münchberger Straße (östlich), Kronacher Straße (südlich),  
BAB München - Salzburg (westlich), Fasangartenstraße (nördlich)

A) Billigungsbeschluss und vorbehaltlich endgültiger Beschluss

B) Empfehlung Flächennutzungsplan Münchberger Straße - Regionaler  
Grünzug 10 Empfehlung Nr. 14-20 / E 01586 der Bürgerversammlung des  
Stadtbezirkes 17 Obergiesing - Fasangarten am 20.07.2017

Stadtbezirk 17 Obergiesing – Fasangarten  
Flächennutzungsplan Münchberger Straße - Regionaler Grünzug 10  
BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 01586 der Bürgerversammlung des 17. Stadtbe-  
zirkes Obergiesing vom 20.07.2017

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00749

Der UA BPW empfiehlt dem BA17 einstimmig die Kenntnisnahme.

Kenntnisnahme

- 6.1.4.8. (U) Baulandmobilisierungsgesetz  
– Verbändeanhörung -  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00726

Der UA BPW empfiehlt dem BA17 einstimmig die Kenntnisnahme.

Kenntnisnahme

- 6.1.4.9. (U) Quartiersgaragen für Neubaugebiete – Parken und Wohnen entkoppeln  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00436

Der UA BPW empfiehlt dem BA17 einstimmig die Kenntnisnahme.

Kenntnisnahme

## **6.1.5 Anträge**

## **6.1.6 Sonstiges**

## **6.2 UA Familie/Soziales/Ausbildung**

### **6.2.1 Bericht**

**zuletzt in den Unterausschuss verwiesene Themen:**

### **6.2.2 Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung**

### **6.2.3 Anhörungsfälle / Stellungnahmen**

- 6.2.3.1. NEU für 2021:  
Beteiligung von Kindern an der Stadtbezirkentwicklung - Gemeinsamer Einsatz des Kita-Stadtteil-Koffers und des Kinder-Aktions-Koffers

Zwei Methodensets, zwei Zielgruppen, ein Ziel: unser Stadtteil soll kinderfreundlicher werden!

- Kita-Stadtteil-Koffer zur Beteiligung von Kindern im Kindergartenalter
- Kinder-Aktions-Koffer zur Beteiligung von Kindern im Alter von 7 bis 14 Jahren

Einstimmige Empfehlung an den BA 17:

- Keine Bewerbung durch den BA
- Der UA FSA überlegt sich eine Alternative zur Teilhabe von Kindern und Jugendlichen im Stadtbezirk Obergiesing/Fasangarten.

einstimmig Zustimmung

### **6.2.4 Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben**

### **6.2.5 Anträge**



## 6.2.6 Sonstiges

### 6.2.6.2. Wie und wo kann der UA FSA in Zeiten von Corona helfen?

Durch präsent sein, zuhören und anbieten von Unterstützung. Bitte an den UA wenden.

Kenntnisnahme

## 6.3. UA Mobilität und Verkehr

### 6.3.1 Bericht

**zuletzt in den Unterausschuss verwiesene Themen:**

### 6.3.2 Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung

#### 6.3.2.1. (E) Bauliche Sicherung von Fußgänger- und Fahrradflächen entlang der St.-Bonifatius-Straße; Empfehlung Nr. 14-20 / E 02079 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 17 Obergiesing-Fasangarten am 28.06.2018

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12948

Empfehlung:

Zustimmung und Weiterleitung an das Baureferat zur Prüfung, ob Fahrradbügel möglich sind (einstimmig)

einstimmig Zustimmung

### 6.3.3 Anhörungsfälle / Stellungnahmen

#### 6.3.3.1. Kurzfristige Maßnahmen für Fußgänger\*innen in Zeiten von Corona

- Anhörung durch das Kreisverwaltungsreferat (Frist: 10.07.2020)

Stellungnahme vorab nach § 13 Abs. 2 BA-Satzung

Empfehlung:

Zustimmung mit Verweis auf Beschluss vom 16.06.2020 (vgl. 4.5) (einstimmig).

Als mögliche „entscheidungsbefugte BA-Mitglieder“ stehen Dr. Kaiser und Dr. Kranenpohl vorbehaltlich einer Beauftragung durch den BA bereit.

einstimmig Zustimmung

#### 6.3.3.2. Deisenhofener Str. 40; Einrichtung einer Ladezone (eingeschränktes Halteverbot), Edeka

- Anhörung durch das Kreisverwaltungsreferat -

Empfehlung:

Zustimmung (einstimmig)

einstimmig Zustimmung

6.3.3.3. Parkplätze zu Abstellflächen für Radl und E-Scooter,  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 07091

- Antwortschreiben des Kreisverwaltungsreferates mit mgl. Stellungnahme durch BA bis 17.07.2020 -

Empfehlung:  
Ablehnung (einstimmig)

Dem wird  
einstimmig zugestimmt.

6.3.3.4. Tegernseer Landstraße; Fahrbahnbegrenzungslinie zwischen Wirthstraße  
und Tegernseer Platz

Empfehlung:  
Zustimmung (einstimmig)

einstimmig Zustimmung

6.3.3.5. Leistungsprogramm der MVG für die Fahrplanperiode 2021

Herr Dr. Kaiser schlägt Kenntnisnahme vor.  
Weiterhin sollte der BA die Taktverdichtung der Linie 18 nochmals fordern.

Herr Reinwald merkt an, das die Linie früher als Linie 27 einen 8-Minuten-Takt hatte. Der BA sollte nochmals einen 5-Minuten-Takt für die jetzige Linie 18 fordern.

Kenntnisnahme

einstimmig Zustimmung

Neuer Antrag auf Taktverdichtung der Linie 18 auf einen 5-Minuten-Takt.

gegen 1 Stimme mehrheitlich Zustimmung

**6.3.4 Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben**

6.3.4.1. (U) Kurzfristige Maßnahmen für Fußgänger\*innen unter Corona

1. Anlass
2. Stand und Weiterentwicklung des Ansatzes Saisonalen Stadträume
3. Verkehrsrechtliche Möglichkeiten für temporäre Maßnahmen
4. Verkehrliche Grundsätze und Kriterien bei der Auswahl
5. Umsetzbarkeit im Sommer 2020
6. Verfahren zur kurzfristigen Umsetzung
7. Konkrete Umsetzung saisonaler Stadträume
8. Infektionsschutz
9. Behandlung der Stadtrats- und BA-Anträge

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00606

Empfehlung:  
Kenntnisnahme (einstimmig)

Kenntnisnahme

- 6.3.4.2. (U) Einhaltung der Abstandsregelungen für den Radverkehr während der Corona-Pandemie  
Antrag Nr. 14-20 / A 07007 der SPD Fraktion vom 09.04.2020

Pop-up-Bike Lanes für München in der Corona-Zeit?  
Platz für Fahrräder, Fußgänger\*innen und spielende Kinder nutzen  
Antrag Nr. 20-26 / A 00012 Fraktion Die Grünen - Rosa Liste vom 07.05.2020  
Pop-up-Bike Lanes für München in der Corona-Zeit – Platz für Fahrräder, Fußgänger\*innen und spielende Kinder nutzen  
Antrag Nr. 20-26 / A 00012 von Fraktion Die Grünen - Rosa Liste vom 07.05.2020

Einhaltung der Abstandsregelungen für den Radverkehr während der Corona-Pandemie  
Antrag Nr. 14-20 / A 07007 von SPD-Fraktion vom 09.04.2020

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00491

Empfehlung:  
Kenntnisnahme (einstimmig)

Kenntnisnahme

- 6.3.4.3. Radwege aus Obergiesing in die Innenstadt verbessern!  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 07111

Empfehlung:  
Kenntnisnahme (einstimmig)

Kenntnisnahme

- 6.3.4.4. BA-Ansprechpartnerschaft für die MVG

Empfehlung:  
Kenntnisnahme (einstimmig)

Kenntnisnahme

- 6.3.4.5. Perlacher Str. 60;  
Anfahrtszone für Kita Luna mittels eingeschränktem Halteverbot

Empfehlung:  
Kenntnisnahme verbunden mit der Nachfrage, wann die Zustimmung des BA erfragt worden ist (einstimmig)

einstimmig Zustimmung

- 6.3.4.6. Anschaffung von Verkehrszähl- und Geschwindigkeitsmessgeräten "TOPO-Boxen";  
Auswertung der Befragung der Bezirksausschüsse und weiteres Vorgehen

Empfehlung:  
Kenntnisnahme (einstimmig)

Kenntnisnahme

- 6.3.4.7. (U) Ladestationen für Elektrozweiräder ausweiten  
sowie digital auffindbar machen
- Förderung der Nutzung von E-Bikes  
BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 04861 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 17  
– Obergiesing vom 08.05.2018
- Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00429
- Empfehlung:  
Kenntnisnahme (einstimmig)
- Kenntnisnahme
- 6.3.4.8. (U) Erhalt des General-Kalb-Wegs weiterhin als Fußgänger- und Fahrradweg
- Empfehlung Nr. 14-20 / E 02741  
der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 17 - Obergiesing-Fasangarten am  
04.07.2019  
Hinweis: Alte SV-Nr. 14-20 / V 16930  
Erhalt des General-Kalb-Wegs weiterhin als Fußgänger- und Fahrradweg  
BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 02741 der Bürgerversammlung des 17. Stadtbe-  
zirkes Obergiesing vom 04.07.2019
- Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00233
- Empfehlung:  
Kenntnisnahme (einstimmig)
- Kenntnisnahme
- 6.3.4.9. Beseitigung höhengleicher Bahnübergänge  
Gegenwärtiger Stand - Bekanntgabe Sitzungsvorlage Nr. 14-20/V 16865
- Antwortschreiben des Baureferates -
- Empfehlung:  
Kenntnisnahme (einstimmig)
- Kenntnisnahme
- 6.3.4.10. (U) Evaluierung und Änderung der Satzung der  
Landeshauptstadt München über die Herstellung  
und Bereitstellung von Abstellplätzen für  
Fahrräder (Fahrradabstellplatzsatzung - FabS)  
- Ergebnisse des Beteiligungsverfahrens  
- Entwurf zur Änderung der Satzung der Landeshauptstadt München über die  
Herstellung und Bereitstellung von Abstellplätzen für Fahrräder (Fahrradabstell-  
platzsatzung - FabS)
- Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 15368
- Empfehlung:  
Kenntnisnahme (einstimmig)
- Kenntnisnahme

- 6.3.4.11. Weißenseestraße;  
unechte Einbahnregelung ab westlich Untersbergstraße aus stadtgestalterischen Gründen

Empfehlung:  
Kenntnisnahme (einstimmig)

Kenntnisnahme

### 6.3.5 Anträge

### 6.3.6 Sonstiges

- 6.3.6.1. Neugestaltung der Fahrradanlagen in der Balanstraße im Zuge der Erneuerung der EÜ Balanstraße; Anbindung „Am Giesinger Feld“

Empfehlung (einstimmig):  
Der BA nimmt das Planfeststellungsverfahren nach § 18 AEG zum Anlass, die Verwaltung um Prüfung des folgenden Anliegens zu bitten. Zudem erhalten es der BA 5 und BA 16 mit weiterleitenden Bitte um Unterstützung:

*Im Zuge des geplanten Neubaus der Eisenbahnüberführung Balanstraße ist auf der westlichen Seite der Balanstraße zwischen Auerfeldstraße und St.-Cajetan-Straße ein Zweirichtungsradweg einzurichten.*

*Bei der Einrichtung werden die Vorgaben des vom Stadtrat übernommenen Radbegehrens eingehalten.*

*Begründung:*

*Der Zweirichtungsradweg ist erforderlich, um die sichere Radfahranbindung des Stadtbezirks 17 über die Straße "Am Giesinger Feld" über die Balanstraße in die Stadtbezirke 5 und 16 sicherzustellen.*

einstimmig Zustimmung

- 6.3.6.2. Ortstermin St.-Martin-Schule (zu TOP 2.1.2.2 der BA-Sitzung v.10.03.2020; Bürgeranliegen vom 11.2.2020)

Bericht des UA-Vorsitzenden:

Ortstermin 18.06.2020, 7:30 bis 9:15, Eingang St.-Martin-Schule

Anwesende: Frau Höfler und Frau Weinzierl (KVR), Herr Hauptwachtmeister Schildmann von der PI 23, Frau Schnell und Herr Dr. Thaller (Antragstellende), Elternbeiratsvorsitzender; vom BA UA Mobilität und Verkehr: Herr Dr. Krampenpohl (bis 8:40), Herr Dr. Kaiser (bis 8:30 Uhr), Herr Dr. Neumann.

Die Anwesenden diskutierten verschiedene Lösungsvorschläge zum geschilderten Problemfeld: „Gefährdung von Kindern durch unübersichtliche Verkehrslagen in der sog. Hol- und Bringzeit“.

Verursacher sind die Fahrzeuge der entsprechenden Eltern, welche kurzzeitig (ca. 1/2 bis 3 Minuten) im nahen Umfeld des Eingangs zur Schule halten, während die Eltern ihre Kinder aussteigen lassen oder direkt in die Schule bringen. Von der gesamten Elternschaft sind dies ca. lt. Elternbeirat 20 %, welche durch Informationsveranstaltungen wie auch weitere Hinweise von diesem Verhalten nicht lassen.

Lösungsvorschläge:

- Scherengittersperrung der St.-Martin-Straße zu den erwähnten Zeiten wie bei den österreichischen "Schulstraßen" praktiziert,
- Einführung einer Einbahnstraßenregelung mit baulichen Fahrbahnverswenkungen zur Geschwindigkeitsreduzierung und Klärung der Verkehrssituation (Fahrzeuge aus beiden Richtungen),
- "Vergrämen" der "Eltern-Taxis" durch lange Wartezeiten bei der Einbahnstraßenregelung,

- Etablierung von SchulweghelferInnen zur Regelung der Verkehrslage,
- direkte Ansprache der sich fehlverhaltenden Eltern vor Ort durch Mitglieder der Schulfamilie,
- ...

Die Anwesenden konnten beim besten Willen sich für keinen Lösungsvorschlag entscheiden.

Einwände: Die Vorgaben der StVO, der Mangel an agierendem (SchulweghelferInnen) oder kontrollierendem (Polizei) Personal, die erfolglosen Info-Veranstaltungen der letzten Jahre, ...

Der Ausschussvorsitzende bot an, zur nächsten Eltern-Infoveranstaltung zu kommen.

Empfehlung:

Kenntnisnahme (einstimmig)

Kenntnisnahme

- 6.3.6.3. Möglicher Ortstermin Chiemgaustraße/Tegernseer Landstraße (zu TOP 4.5 der BA-Sitzung v. 21.01.2020)

Sinnvoll ist für die UA-Mitglieder ein Termin werktags ab 17.30 Uhr.

Kenntnisnahme

- 6.3.6.4. Abstimmung weiteres Vorgehen Umgestaltung Tegernseer Platz am 27.07.2020

Die UA-Mitglieder Dr. Kaiser, Dr. Kranenpohl und Schmid können den Termin wahrnehmen.

Kenntnisnahme

- 6.3.6.5. Antragsnachverfolgung

Die UA hält eine systematische Nachverfolgung der beschlossenen BA-Anträge für sinnvoll. Es findet ein allgemeiner Austausch über Möglichkeiten einer Umsetzung statt.

Bereits erledigt, die BA-Geschäftsstelle überwacht die Anträge. Mitglieder des BA können sich über das RIS über den Stand der Bearbeitung informieren. Der Link wurde per Mail durch die BA-Geschäftsstelle bereits an alle MdBA geschickt.

Kenntnisnahme

## **6.4 UA Umwelt und Gesundheit**

### **6.4.1 Bericht**

Herr Oßwald berichtet über den Ortstermin bezüglich der Aufstellung einer Toilette am Weißenseepark.

Herr Palm fragt an, ob die Toilette baugleich mit der Toilette im Weißenseepark ist, also selbstreinigend?

Herr Oßwald bestätigt dies.

Die entsprechenden Unterlagen werden diesem Protokoll im Anhang beigefügt.

**zuletzt in den Unterausschuss verwiesene Themen:****6.4.2 Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung****6.4.3 Anhörungsfälle / Stellungnahmen****6.4.4 Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben**

## 6.4.4.1. (U) Entscheidungsbefugnis über Maßnahmen der Luftreinhaltung

Runder Tisch von Experten, Entscheidern der Landeshauptstadt München und Mitgliedern des Bezirksausschusses 17 zur Identifikation von Maßnahmen zur kurzfristigen Verbesserung der Luftsituation in Giesing

Empfehlung Nr. 14-20 / E 02766 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 17 – Obergiesing-Fasangarten am 04.07.2019

Runder Tisch von Experten, Entscheidern der Landeshauptstadt München und Mitglieder des Bezirksausschusses 17 zur Identifikation von Maßnahmen zur kurzfristigen Verbesserung der Luftsituation in Giesing

BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 02766 der Bürgerversammlung des 17. Stadtbezirkes Obergiesing vom 04.07.2019

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00409

Der Vorsitzende lädt im Herbst Vertreterinnen und Vertreter des RGU zu diesem Thema in den UA ein.

Der UA Umwelt & Gesundheit empfiehlt dem BA17 einstimmig Kenntnisnahme

Kenntnisnahme

6.4.4.2. Mehr Bäume für den Stadtbezirk Obergiesing-Fasangarten;  
Antrag auf Bestellung städtischer Leistungen  
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 07232

Der UA will im Frühjahr in einem Ortstermin Standorte benennen

Der UA Umwelt & Gesundheit empfiehlt dem BA17 einstimmig Kenntnisnahme

Kenntnisnahme

6.4.4.3. Wertstoffcontainerstandort:  
Ersatzstandort für den bereits abgezogenen Wertstoffcontainerstandort  
an der Balanstraße beim Bahnübergang  
Variante 1: Görzer Straße/Balanstraße  
Variante 2: Balanstraße gegenüber Frankenwaldstraße

- Schriftverkehr zwischen Kommunalreferat und BA 16 zur Kenntnisnahme -

Der Vorsitzende informiert über seine Gespräche mit den Unternehmen Remondis und Wittmann:

Die Landeshauptstadt verfügt über ein Bringsystem. Ein Holsystem wie der sog. "Gelbe Sack" fand bislang keine Mehrheit. Die beiden o.g. Unternehmen haben keine weiteren Kapazitäten zur Leerung neuer Standorte.

Die Idee temporär Parkplätze als Wertstoffinseln umzuwandeln, wird diskutiert.

Der UA Umwelt & Gesundheit spricht sich einstimmig für Variante zwei aus  
Der UA Umwelt & Gesundheit empfiehlt dem BA17 einstimmig die:  
Kenntnisnahme

einstimmig Zustimmung (Kenntnisnahme an BA 16, dass sich der BA ebenfalls für die Variante 2 entschieden hat.)

Der UA Umwelt & Gesundheit stellt dazu einstimmig folgenden Antrag an den BA17:

Der BA17 fordert die Stadtverwaltung auf, bei der nächsten Ausschreibung zur Leerung der Wertstoffcontainer eine Vergabe an mehr als zwei Unternehmen vorzunehmen, um eine Verdichtung der Standorte zu erreichen.

Begründung:  
Die beiden Unternehmen Wittmann und Remondis sind an ihrer Kapazitätsgrenze und der Bedarf ist bei weitem nicht gedeckt.

Bitte um Weiterleitung an alle BAs.

einstimmig Zustimmung

6.4.4.4. Die Münchner Wertstoffinseln

- Broschüre des AWM -

Der UA Umwelt & Gesundheit empfiehlt dem BA17 einstimmig die:  
Kenntnisnahme

Kenntnisnahme

6.4.4.5. Der Hauptweg zur WC-Anlage im Weißenseepark soll ausreichend beleuchtet werden! BA-Antrag Nr. 14-20 / B 07737

Der UA Umwelt & Gesundheit empfiehlt dem BA17 einstimmig die:  
Kenntnisnahme

Kenntnisnahme

6.4.4.6. (U) Artenschutz

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00632

Der UA Umwelt & Gesundheit empfiehlt dem BA17 einstimmig die:  
Kenntnisnahme

Kenntnisnahme

6.4.4.7. (U) EU-Projekt Förderantrag „JUSTNatur:activation of nature-based solutions for a just low carbon transition“  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00431

Der UA Umwelt & Gesundheit empfiehlt dem BA17 einstimmig die:  
Kenntnisnahme

Kenntnisnahme



- 6.4.4.8. (U) PV - Anlagen auf Dächern der städtischen Wohnungsbaugesellschaften durch Bürgerbeteiligung realisieren!

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00239

Der UA Umwelt & Gesundheit empfiehlt dem BA17 einstimmig die:  
Kenntnisnahme

Kenntnisnahme

**6.4.5 Anträge**

**6.4.6 Sonstiges**

**6.5 UA Kultur/Vereine/Initiativen/Sport**

**6.5.1 Bericht**

**zuletzt in den Unterausschuss verwiesene Themen:**

**6.5.2 Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung**

**6.5.3 Anhörungsfälle / Stellungnahmen**

- 6.5.3.1. Giesinger Bahnhofplatz "Sommer in der Stadt" - kulturelle Wanderbühne am 09.08.2020, von 16.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Herr Lorenz teilt mit, dass hier noch der tatsächliche Termin des Aufbaus eruiert werden musste. Dieser erfolgt ebenfalls am 09.08.2020 und nicht bereits am 25.07.2020. Der Veranstaltung am Giesinger Bahnhof am 09.08.2020 wird zugestimmt.

Weiterhin wird bezüglich der BA-Bude festgestellt, dass diese nach Angaben des Referates für Arbeit und Wirtschaft nur an einem Standort aufgebaut werden kann.

Der UA lokale Arbeit und Wirtschaft hat sich für einen anderen Standort als den Giesinger Bahnhof ausgesprochen.

Frau Dullinger-Oßwald berichtet über die Antwort des Referates für Arbeit und Wirtschaft bezüglich der BA-Bude an zwei Standorten. Dies ist aus Gründen des Transports nicht möglich.

Frau Wittmann stellt den Beschluss des UA lokale Arbeit und Wirtschaft vor. Dieser hat sich für den Alpenplatz/Edelweißplatz ausgesprochen.

Abstimmung über die kulturelle Wanderbühne des Kulturreferates am 09.08.2020 am Giesinger Bahnhofplatz.

Dem wird einstimmig zugestimmt.

**6.5.4 Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben**

**6.5.5 Anträge**

**6.5.6 Sonstiges**

## 6.6 UA lokale Wirtschaft und Arbeit

### 6.6.1 Bericht

**zuletzt in den Unterausschuss verwiesene Themen:**

### 6.6.2 Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung

### 6.6.3 Anhörungsfälle / Stellungnahmen

#### 6.6.3.1. Sommer in der Stadt; Aufstellung einer Bude

- Rückfrage durch das Referat für Arbeit und Wirtschaft -

Empfehlung:

Der UA beschließt mehrheitlich, dass

- die vom RAW zur Verfügung gestellte Bude auf dem Alpenplatz stehen soll,
- die Bude nur vom BA und den UA betrieben werden soll (und nicht von einzelnen Parteien),
- die Bude von Anfang bis Ende der Veranstaltung zur Verfügung stehen soll.

einstimmig Zustimmung

### 6.6.4 Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben

#### 6.6.4.1. Genehmigung Freischankfläche durch das Kreisverwaltungsreferat: hier: Gaststätte "Edelweiß", Edelweißstr. 10

Empfehlung:

Wird vom UA zur Kenntnis genommen.

Kenntnisnahme

#### 6.6.4.2. Genehmigung Freischankfläche durch das Kreisverwaltungsreferat hier: Gaststätte "Attentat Griechischer Salat", Zugspitzstr. 10

Empfehlung:

Wird vom UA zur Kenntnis genommen.

Kenntnisnahme

#### 6.6.4.3. Genehmigung Freischankfläche durch das Kreisverwaltungsreferat hier: Einzelhandel mit erl. freier Gaststätte "I-Boss", Tegernseer Landstraße 18

Empfehlung:

Die Entscheidung der Stadt wird mit Bedauern zur Kenntnis genommen, weil sie explizit gegen die Empfehlung des BA erging; der BA hatte bereits zu Beginn des Jahres die ablehnende Empfehlung aufgrund massiver Bedenken hinsichtlich der räumlichen Situation ausgesprochen.

Diesbezüglich soll ein Schreiben an das Kreisverwaltungsreferat erfolgen.

einstimmig Zustimmung

### **6.6.5 Anträge**

### **6.6.6 Sonstiges**

#### **6.6.6.1. Förderung der Verwendung von Mehrwegsystemen durch lokale Gastronomie**

Unter Bezugnahme auf die letzte Sitzung des UA, das hierzu ergangene Protokoll und den Antrag der SPD-Fraktion „Support your locals – nachhaltig für Lokale, Handel und Umwelt“, wird über die Möglichkeiten zur Förderung der Verwendung von Mehrwegsystemen durch die lokale Gastronomie diskutiert. Hierzu einigt sich der UA auf folgende Leitlinien:

- Der BA fördert die Nutzung von Mehrwegsystemen durch die lokale Gastronomie;
- Maximaler Förderbetrag pro teilnehmende Gastronomie: 750 € brutto. Der Förderbetrag berechnet sich proportional zum monatlichen Umsatz der jeweiligen Gastronomie und beträgt 30% des monatlichen Umsatzes.
- Maximaler Betrag, der aus dem BA-Budget zur Verfügung gestellt wird: 50.000 €;
- Um ein transparentes Verfahren zu gewährleisten, wird die Absicht des BA zur Durchführung dieser Förderung öffentlich durch Pressemitteilung in den einschlägigen Medien kommuniziert; hierbei werden auch Hintergründe und weitere Hinweise kommuniziert. Danach wird ein Zeitraum von vier Wochen abgewartet, um allen betroffenen Gastronomen ausreichend Zeit zur Kenntnisnahme und zu Nachfragen zu geben;
- Die teilnehmenden Gastronomen sind frei in der Wahl der Anbieter von Mehrwegsystemen. Der UA prüft lediglich, ob es sich dabei tatsächlich um Mehrwegsysteme im Sinne dieser Förderung handelt;
- Frau Simone Wittmann und Herr Alexander Schmidt-Geiger klären die weiteren erforderlichen verfahrenstechnischen Aspekte mit dem Direktorium der Landeshauptstadt München
- Sofern möglich, wird eine Koppelung dieser Förderinitiative mit einer ähnlich lautenden Initiative des Stadtrates realisiert.

einstimmig Zustimmung

## **7. Sonstige Fälle**

### **7.1 Sonstige Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung**

### **7.2 Sonstige Anhörungsfälle / Stellungnahmen**

### **7.3 Sonstige Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben**

- 7.3.1. (U) Neubildung des Stadtrats - Bildung, Fortbestand und Besetzung von Stadtratsgremien;  
hier: Aufsichtsräte  
Hinweis: Alte SV-Nr. 14-20 / V 18200  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00008

Kenntnisnahme

7.3.2. BA-Sitzungen im Live-Stream

- Information der Bezirksausschüsse durch das Direktorium -

Kenntnisnahme

**8. Termine, Ankündigungen, Verschiedenes**

Die nächste Sitzung des BA 17 findet als Ferienausschuss am Dienstag, den 11.08.2020, um 19.30 Uhr, im Pfarrsaal der Königin des Friedens, Werinherstr. 50, 81541 München statt.

Die nächste Sitzung des BA 17 findet am Dienstag, den 08.09.2020, um 19.30 Uhr, im Pfarrsaal der Königin des Friedens, Werinherstr. 50, 81541 München statt.

**8.1 Termine der Sitzungen der Unterausschüsse**

**8.1.1 UA Bau/Planung/Wohnen**

Am Mittwoch, den 02.09.2020, um 19.30 Uhr, im Giesinger Bahnhof.

**8.1.2 UA Familie/Soziales/Ausbildung**

Am Montag, den 31.08.2020, um 19.30 Uhr, im Giesinger Bahnhof.

**8.1.3 UA Mobilität und Verkehr**

Am Montag, den 31.08.2020, um 18.00 Uhr, im Giesinger Bahnhof.

**8.1.4 UA Umwelt und Gesundheit**

Am Dienstag, den 01.09.2020, um 18.00 Uhr, im Baureferat.

**8.1.5 UA Kultur/Vereine/Initiativen/Sport**

Am Dienstag, den 01.09.2020, um 19.00 Uhr, im Baureferat.

**8.1.6 UA lokale Wirtschaft und Arbeit**

Am Mittwoch, den 02.09.2020, um 18.00 Uhr, im Giesinger Bahnhof.

**8.2 Ankündigungen**

**8.3 Verschiedenes**

Für die Richtigkeit:  
14.07.2020

Carmen Dullinger-Oßwald  
Vorsitzende im BA 17  
Obergiesing-Fasangarten

Anja Kleine  
Direktorium HA II / BA – G Ost  
(Protokoll)